



Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss

Verkehr,
Energie,
Infrastrukturen,
Informations-
gesellschaft

TEN
fachgruppe

Energie

Die Fachgruppe TEN konzentriert sich in ihrer Arbeit auf das richtige Gleichgewicht zwischen den drei Säulen der EU-Energiepolitik: Wettbewerbsfähigkeit, Nachhaltigkeit und Sicherheit. Bei ihren Stellungnahmen stützt sie sich auf detaillierte Analysen der aktuellen Lage sowie der Perspektiven für die Energietechnologie und die Ressourcen. Die "Ressourceneffizienz" wird als eine der Leitinitiativen der Europa-2020-Strategie ein wichtiger Bestandteil der künftigen Tätigkeiten der Fachgruppe TEN sein, als Weiterführung der früheren Bemühungen um die Förderung der Energieeffizienz durch die Mobilisierung der gesamten europäischen Zivilgesellschaft.

Verkehr

Das neue Weißbuch "Fahrplan zu einem einheitlichen europäischen Verkehrsraum – Hin zu einem wettbewerbsorientierten und ressourcenschonenden Verkehrssystem", das die Europäische Kommission am 28. März 2011 angenommen hat, bildet den Bezugsrahmen für die Arbeiten der Fachgruppe TEN im Bereich Verkehr. In diesem Fahrplan werden bis 2050 40 konkrete Initiativen vorgeschlagen. Die Fachgruppe TEN hat in ihren früheren Stellungnahmen die erforderliche Interaktion zwischen der europäischen Verkehrspolitik, der nachhaltigen Entwicklung, der Bekämpfung des Klimawandels und der Energieeffizienz hervorgehoben.



STELLUNGNAHMEN DIE DEN EUROPÄISCHEN BÜRGER INS ZENTRUM DER EUROPÄISCHEN POLITIK STELLEN

Informations- gesellschaft

Die Arbeiten der Fachgruppe TEN in diesem Bereich bauen auf eingehenden Analysen der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) und ihres Einflusses auf die Gesellschaft auf, wobei die Erwartungen der Organisationen der europäischen Zivilgesellschaft berücksichtigt werden. Die Fachgruppe unterzieht die Umsetzung der Strategie der Europäischen Kommission in diesem Bereich einer kritischen Prüfung. Derzeit findet diese ihren Ausdruck in der "Digitalen Agenda für Europa" (eine Leitinitiative im Rahmen der Europa-2020-Strategie). Die Notwendigkeit des Ausbaus der Infrastruktur und der erforderlichen Kompetenzen für eine integrative Informationsgesellschaft wird ebenso betont wie die Verbesserung des Rechtsrahmens zur Sicherstellung eines einheitlichen und investitionsfreundlichen europäischen digitalen Raumes. Auf der Tagesordnung steht ferner ein sicheres Internet für alle durch einen besseren Schutz der Verbraucher, der Sicherheit und der Privatsphäre in der elektronischen Kommunikation, insbesondere für die schwächsten Mitglieder der Gesellschaft, wie etwa Kinder und weniger geübte Benutzer.



EINE DYNAMISCHE
FACHGRUPPE VOLLER TALENT
BEEINFLUSST VON DER
ARBEIT VOR ORT

Dienstleistungen von allgemeinem interesse und Infrastrukturen

Die ständige Studiengruppe des EWSA wird auch weiterhin die Erwartungen der organisierten Zivilgesellschaft bezüglich der Dienstleistungen von allgemeinem Interesse ermitteln und fördern, die - seien sie wirtschaftlicher oder nichtwirtschaftlicher Art - einen erheblichen Beitrag zur Förderung des sozialen und territorialen Zusammenhalts in der Europäischen Union leisten. Diese Studiengruppe setzt sich für die Weiterentwicklung der Debatte auf europäischer Ebene ein, um zu gewährleisten, dass Dienstleistungen von allgemeinem Interesse geboten werden, die für alle zugänglich, bezahlbar und von guter Qualität sind.



Schon gewusst?

Der EWSA ist eine beratende Versammlung, die 1957 durch die Römischen Verträge errichtet wurde. Er gewährleistet die Vertretung der verschiedenen wirtschaftlichen und sozialen Bereiche der organisierten Zivilgesellschaft auf europäischer Ebene. Dem Ausschuss gehören 344 Mitglieder an, die in drei Gruppen organisiert sind: "Arbeitgeber", "Arbeitnehmer" und "Verschiedene Interessen".

Der EWSA zählt sechs Fachgruppen, in denen die Stellungnahmen des Ausschusses erarbeitet werden. Er nimmt eine beratende Funktion gegenüber den drei großen EU-Organen (Rat der Europäischen Union, Europäische Kommission und Europäisches Parlament) wahr.

Die Fachgruppe TEN ist mit der Erarbeitung der Stellungnahmen in den Bereichen Verkehr, Energie, Informationsgesellschaft, Infrastrukturen und Dienstleistungen von allgemeinem Interesse verantwortlich. Vorsitzender im Zeitraum Oktober 2010 – April 2013 ist Stéphane Buffetaut (Gruppe I "Arbeitnehmer" Frankreich).

Die Ausschusstellungnahmen sind von wesentlicher Bedeutung für die Politikgestaltung und Entscheidungsfindung auf EU-Ebene. Sie sind Ausdruck profunder Sachkompetenz und eines Konsenses der unterschiedlichen Interessen der organisierten Zivilgesellschaft.

**DIE FACHGRUPPE TEN
ERARBEITET JÄHRLICH RUND
30 STELLUNGNAHMEN, EIN VIERTEL
DAVON IN FORM VON INITIATIV- UND
SONDIERUNGSSTELLUNGNAHMEN.**

eesc.europa.eu/sections/ten/index_fr.asp
Kontakt: ten@eesc.europa.eu



Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss

Rue Belliard/Belliardstraat 99
1040 Bruxelles/Brussel
BELGIQUE/BELGIË

www.eesc.europa.eu

Verantwortlicher Herausgeber:
Referat Besuchergruppen/Veröffentlichungen
EESC-2013-03-DE

© Europäische Union, 2013
Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

DE



QE-32-12-558-DE-C
ISBN 978-92-830-2022-6



doi:10.2864/29328